



## Programm

12. Dresdner Forum Prävention  
„Psychische Belastungen und Gesundheit“

13. bis 14.02.2013 · DGUV Akademie Dresden

**P** PLENUM 1

Moderation: Prof. Dr. Dirk Windemuth, IAG

Haus 2, Großer Saal

9.30 Uhr	<b>Eröffnung der Veranstaltung</b> <i>Dr. Hans-Joachim Wolff, Vorstandsvorsitzender der DGUV</i>
9.40 Uhr	<b>Möglichkeiten und Grenzen der Prävention psychischer Gefährdungen am Arbeitsplatz</b> <i>Prof. Bernd Petri, VBG</i>
10.00 Uhr	<b>Psychische Anforderungen und Gesundheit am Arbeitsplatz</b> <i>Prof. Dr. Wolf Polenz, Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg</i>
10.20 Uhr	<b>Diskussion zu den Vorträgen</b>
10.40 Uhr	Kaffeepause
11.10 Uhr	<b>Psychische Belastungen – Erwartungen an die Präventionsleistungen der Unfallversicherungsträger</b> <i>Ingo Nürnberger, DGB-Bundesvorstand</i>
11.30 Uhr	<b>Psychische Belastungen – Erwartungen an die Präventionsleistungen der Unfallversicherungsträger</b> <i>Norbert Breutmann, BDA</i>
11.50 Uhr	<b>Diskussion zu den Vorträgen</b>
12.10 Uhr	<b>Das 12. Dresdner Forum Prävention – Vorstellung der Foren</b> <i>Dr. Walter Eichendorf, DGUV</i>
12.30 Uhr	Mittagspause und Zeit für Besuch der Marktplätze und informellen Austausch

**PARALLEL-FOREN**

14.00 Uhr  
bis  
17.00 Uhr

		
<b>FORUM Strategie</b>	<b>FORUM Politik und Handeln</b>	<b>FORUM Forschung</b>
Risikoradar	Normung und Prüfung	Unfallhäufigkeiten und Konjunktur

18.30 Uhr	Sektempfang und Bierprobe Eröffnungsrede: Marina Schröder, alternierende Vorstandsvorsitzende der DGUV
19.00 Uhr	Abendessen

Moderation: Dr. Peter Paszkiewicz, IFA

14.00 Uhr	Begrüßung Dr. Peter Paszkiewicz , IFA
14.10 Uhr	<b>Einführung in das Thema</b> <i>Klaus Burmeister, Z_punkt GmbH The Foresight Company</i>
14.45 Uhr	<b>Der Risikobegriff / Risikoquantifizierung: 3 Faktoren-Methode</b> <i>Dr. Mohammad Abed-Navandi, ANMA – AUSTRIAN NEARMISS ASSOCIATION</i>
15.00 Uhr	<b>Risikoradar, wie wird's gemacht? Beispiele.</b>
15.15 Uhr	<b>1. Risikoradar</b> <i>Stephan Biland, SUVA</i>
	<b>2. Risikobeobachtungsstelle der Unfallversicherungsträger (RIBEO UV)</b> <i>Eva Flaspöler, Angelika Hauke, IFA</i>
15.30 Uhr	Fragen an die Vortragenden
15:40 Uhr	Kaffeepause 
16.10 Uhr	<b>Die europäische Sicht:</b> <b>1. The European Emerging Risk Radar Initiative des iNTeg-Risk Projekts</b> <i>Michael Löscher, European Virtual Institute for Integrated Risk Management</i>
16.25 Uhr	<b>2. PEROSH-Report: Trends und zukünftige Herausforderungen in der Arbeitswelt und ihr Einfluss auf den Arbeitsschutz</b> <i>Prof. Dr. Dietmar Reinert, The Partnership for European Research in Occupational Safety and Health (PEROSH)</i>
16.40 Uhr	Fragen an die Vortragenden und Diskussion mit dem Auditorium: <b>Brauchen wir ein Risikoradar in der Unfallversicherung?</b>
17.00 Uhr	Abschluss

Moderation: Dr. Jochen Appt, DGUV

14.00 Uhr

### Begrüßung und Einführung:

#### Normung und Prüfung: Unterschätzte Instrumente der Prävention?

Dr. Jochen Appt, DGUV

14.10 Uhr

#### Erfahrungen aus der betrieblichen Praxis: Input für die Normung und Prüfung

Christoph Preuße, BGHM

14.25 Uhr

#### Arbeitsbedingte psychische Belastungen und Normung

Roland Portuné, Leiter des Sachgebiets „Psyche und Gesundheit in der Arbeitswelt“ der DGUV

14.40 Uhr

#### Impulse: Wohin geht es in der Normung und Prüfung?

Rundgang mit Diskussion zu folgenden Stationen:

- ⊕ Entwicklungsplan Normung (Thomas Kolbinger, DGUV)
  - DGUV Grundsatz 401: Aufgaben der Fachbereiche in der Normung
  - Herausforderungen und Lösungsansätze für die UVT in der Normungsmitarbeit
- ⊕ EuroTest-Zeichen (Rüdiger Reitz, DGUV)
  - Prävention durch Prüfung und Zertifizierung
  - EuroTest: Europäisches Sicherheitszeichen für die Prävention
- ⊕ Europäische Vernetzung (Werner Sterk, KAN)
  - Wirksamkeit der Prävention durch europäische Vernetzung verbessern
  - Ansätze, z.B. EUROSHNET, Europäisches Normerseminar
- ⊕ Schöne neue Normungswelt (Angela Janowitz, KAN)
  - Neue Normungsprodukte (DIN SPEC etc.) und Normungsthemen
  - Normen-Entwurfs-Portal des DIN: leichtes Zugangsinstrument für KMU

Moderation: Karl-Josef Thielen, KAN

15.30 Uhr

Kaffeepause



16.00 Uhr

#### Podiumsdiskussion: Weiterentwicklung der Normung und Prüfung als Instrumente der Prävention

Moderation: Karl-Josef Thielen, KAN

Teilnehmer:

- ⊕ Michael Koll, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- ⊕ Norbert Breutmann, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
- ⊕ Heinz Fritsche, IG Metall
- ⊕ Karl-Heinz Noetel, Leiter des Fachbereichs PSA der DGUV

16.50 Uhr

#### Zusammenfassung und Ausblick

Dr. Jochen Appt, DGUV, und Karl-Josef Thielen, KAN

*Moderation: Dr. Frauke Jahn, IAG*

14.00 Uhr	Einführung <i>Renate Hanßen-Pannhausen, IAG</i>
14.05 Uhr	Unfallquoten und ihre Aussagekraft <i>Prof. Dr. Dietmar Brüning, Institut für Wirtschaftslehre, Justus-Liebig-Universität Giessen</i>
14.25 Uhr	Diskussion
14.30 Uhr	Konjunktur und Arbeitszeiten – Zusammenhänge, Auswirkungen und Maßnahmen <i>Hiltraud Grzech-Sukalo, AWIS-consult, Arbeitszeit- und Organisationsberatung, Personalentwicklung, Westerstede/Neuengland</i>
14.50 Uhr	Diskussion
15.00 Uhr	Konjunktur und Arbeitsunfälle in der Zeitarbeit – Zusammenhänge, Ursachen, Maßnahmen <i>Carsten Zölck, Leiter des Sachgebietes „Zeitarbeit“, VBG</i>
15.20 Uhr	Diskussion
15.30 Uhr	Kaffeepause
	
16.00 Uhr	Konjunktur und berufsbedingte Verkehrsteilnahme <i>Gudrun Gericke und Prof. Dr. Rüdiger Trimpop, Friedrich-Schiller Universität Jena</i>
16.20 Uhr	Diskussion
16.30 Uhr	Abschlussdiskussion
16.45 Uhr	Zusammenfassung und Ausblick <i>Michael Peters, IAG</i>

**P** PLENUM 2

Moderation: Dr. Thomas Kohstall, IAG

Haus 2, Großer Saal

09.00 Uhr	<b>Ergebnisse Forum Politik und Handeln</b> <i>Dr. Jochen Appt, DGUV und Karl-Josef Thielen, KAN</i>
09.20 Uhr	<b>Ergebnisse Forum Strategie</b> <i>Dr. Peter Paszkiewicz, IFA</i>
09.40 Uhr	<b>Ergebnisse Forum Forschung</b> <i>Dr. Frauke Jahn, Renate Hanßen-Pannhausen und Michael Peters, IAG</i>
10.00 Uhr	<b>Unterhaltungseinlage</b>
10.30 Uhr	Kaffeepause



11.00 Uhr	<b>TED-Befragung der Teilnehmer zum Leitthema</b>
11.30 Uhr	<b>Podiumsdiskussion unter Einbeziehung des Plenums zu den Ergebnissen der TED-Befragung</b> Moderation: Dr. Hiltraut Paridon, IAG und Dr. Horst Christoph Broding, IPA Teilnehmer: Prof. Bernd Petri, Prof. Dr. Wolf Polenz, Ingo Nürnberger, Norbert Breutmann
12.15 Uhr	<b>Prävention arbeitsbedingter psychischer Belastungen – ein Blick in die Zukunft</b> <i>Dr. Torsten Kunz, UK Hessen</i>
12.35 Uhr	<b>Abschluss und Blick auf das 13. Dresdner Forum Prävention 2014</b> <i>Dr. Walter Eichendorf, DGUV</i>
12.50 Uhr	Mittagsimbiss